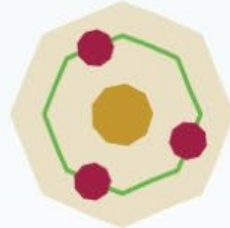


SUSTAIN 2030

THERE IS NO PLANET B – SO WE NEED A

PLAN B



A plan for our future

Plan A is not working – we need a plan B. The aim of the Sustain2030® PLAN B simulation game is to design this plan together. The simulation integrates forward-looking, scientifically based concepts in a cooperative, interactive format.



The **Sustainable Development Goals (SDG)** are a global plan for peace and prosperity for people and the planet, now and into the future.

sdgs.un.org ↗



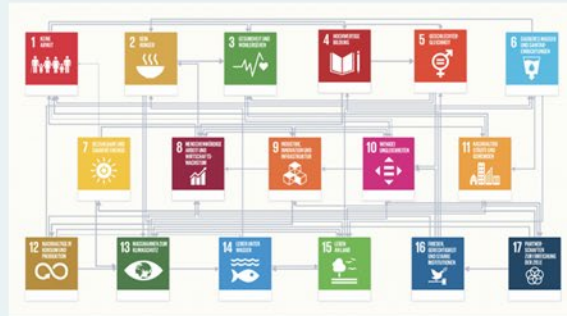
The **Inner Development Goals (IDG)** describe the collective abilities that we need to create a more sustainable future together.

innerdevelopmentgoals.org ↗



The **Club of Rome report Earth4All** describes five extraordinary turnarounds to ensure the well-being of all on a stable planet.

earth4all.life ↗



Outer perspective

In the Sustain2030® PLAN B simulation game, participants face global challenges against the backdrop of social, political and economic inequalities. The simulation enables them to recognize overarching interrelations, question existing structures and explore how underlying systems can be changed.

Inner perspective

To overcome inequalities, it is important to actively shape collaboration. Through the design of the simulation and reflective exercises, participants engage with their own beliefs and new perspectives, connect with each other and the world, and make forward-looking and courageous decisions.





© ICONDU GmbH, 2025 – Sustain2030® Plan B // Digitales Dashboard



ALLIANZ VON HARMONIA

HARMONIA steht für Frieden, gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Einhaltung der Menschenrechte. Die Mitgliedsländer von HARMONIA zeichnen sich durch faire Strukturen und gemeinsame demokratische Werte aus.

Die Menschen in HARMONIA führen ein gutes Leben, das geprägt ist von Wohlstand, sozialer Sicherheit und einem guten Bildungssystem. Städte bieten eine hohe Lebensqualität und sind inklusiv sowie nachhaltig gestaltet.

Die größten Herausforderungen von HARMONIA sind die Bekämpfung anti-demokratischer Bewegungen innerhalb der Allianz und die Ausweitung der Allianz.



Frieden und Demokratie sind die Grundlagen für ein gerechtes Miteinander und einen gesunden Planeten. Wir setzen auf gesellschaftliche Teilhabe, um eine lebenswerte Welt für Alle zu schaffen.

» Wir stehen ein für das Wohl aller Mensch«







HARMONIA MINERALIA INSULARIA AGRICURA TECHNOVA

Was sagt HARMONIA über andere?

- » **MINERALIA** hinterfragt globale Strukturen, sollte dabei aber auch die eigene Rolle sowie den eigenen Beitrag zu globalen Ungleichheiten und dem Klimawandel stärker reflektieren. «
- » **INSULARIA** bringt viel Energie für Mensch und Natur, sollte dabei jedoch ethisch und transparent auch eigene Interessen kommunizieren, um authentisch handeln zu können. «
- » **AGRICURA** leistet einen wichtigen Beitrag zur globalen Ernährungssicherung, sollte dabei aber offen dafür sein, sich auf Veränderungen einzulassen und zu wachsen. «
- » **TECHNOVA** bringt die nachhaltige Industrialisierung nach vorne, sollte dabei aber Verantwortung für das Wohl aller Menschen und unseren Planeten übernehmen. «

Die Allianz von **HARMONIA** hat sich dem Erreichen der 17 SDGs verschrieben.

Was sagen andere über HARMONIA?

- » **HARMONIA** sucht nach einfachen Lösungen für komplexe Probleme, sollte aber die Auswirkungen und Rückkopplungen des eigenen Handelns stärker reflektieren. «
- » **HARMONIA** hat großen Einfluss auf globale Entscheidungen, indem sie ihre eigenen Interessen in den Hintergrund stellen, können sie anderen eine Stimme geben. «
- » **HARMONIA** setzt auf gesellschaftliche Teilhabe. Wenn sie es schaffen, diese inklusiv und interkulturell zu gestalten, können sie einen großen Beitrag zum Wohl der Menschheit leisten. «
- » **HARMONIA** ist unser stärkster Partner und ein wichtiger Vermittler in der Weltpolitik. Sie brauchen aber mehr Mut, um Veränderungen schneller voranzutreiben. «
- » Um die nachhaltige Entwicklung weltweit zu erreichen, muss **HARMONIA** Ungleichheiten bekämpfen und eine ausgewogene Teilhabe aller Allianzen ermöglichen. «

Du bist Delegierter der Allianz von AGRICURA

Deine Aufgabe ist es, die Interessen von **AGRICURA** im Kreis der Global Development Panel zu vertreten und die weltweite Umsetzung der SD zu erreichen.

Agree Du hast noch einmal

Agree zur Weite

Agree und die mit de



AGRICURA

Du bist Mitglied der Global SDG AGENTS

Deine Aufgabe ist es, global wirksame Aktionen zur Erreichung der SDGs umzusetzen. Als Mitglied der SDG Agents wird von dir erwartet, dass du

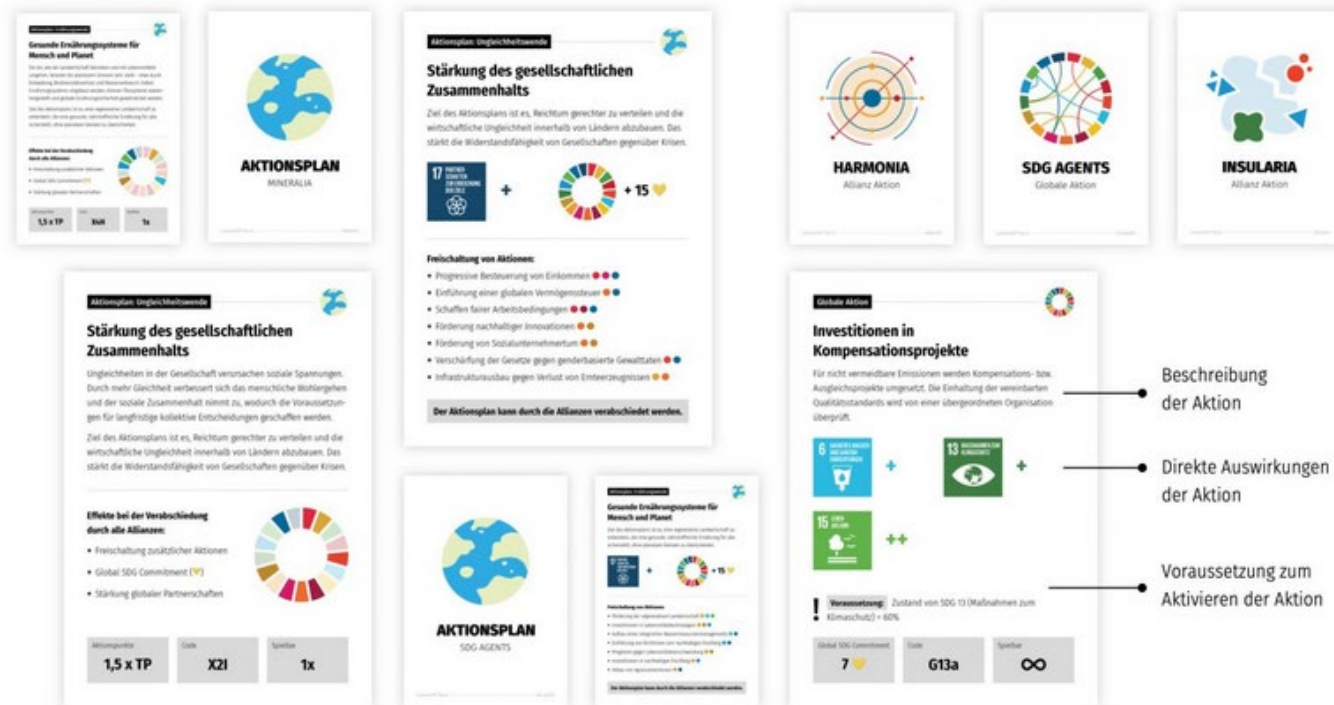
Global Du hast noch einmal

Global Du hast noch einmal

Agree und die mit de



SDG AGENTS





Being
Beziehungslosigkeit

Innerer Entwicklung - BEING

Beziehung
Eine erste Beziehung zu unserer eigenen Gedanken, Gefühlen und Bedürfnissen ermöglicht uns, für die eigenen Werte einzustehen und abschließend zu handeln.

Innerer Entwicklung

Beziehung
Der Anfang des Social Development Paradox wird an den SOGs gemessen. Es geht jedoch nicht nur das Ergebnis, sondern auch der Weg, wie ihr dorthin kommt. Um erfolgreich zu sein, müsst ihr nicht nur die SOGs als äußere Ziele, sondern auch eine innere Entwicklung erreichen. Diese Entwicklung geht es nicht nur darum, WAS wir tun, sondern auch darum, WIE wir die Dinge tun.

Das Framework der Inner Development Goals (IDGs) beschreibt die transformationalen Fähigkeiten für eine nachhaltige Entwicklung in fünf Dimensionen: BEING, THINKING, RELATING, COLLABORATING und ACTING. Die IDGs helfen nicht nur dabei, individuelle Fähigkeiten zu entwickeln, sondern auch das Verhalten zu gestalten.

Während der Simulation wandelt ihr immer wieder **Übungen zur inneren Entwicklung** in den fünf Dimensionen durchführen, die euch dabei helfen, eure Zusammenarbeit zu verbessern und alles zum Wohle aller zu gestalten.

☐ Im weiteren Simulationsverlauf nicht mehr anzeigen

Wie können wir die SOGs erreichen?

- Eine erste Beziehung zu unserer eigenen Gedanken, Gefühlen und Bedürfnissen ermöglicht uns, für die eigenen Werte einzustehen und abschließend zu handeln.
- Das Hinterfragen bestehender Strukturen und Ernehmen verschiedener Perspektiven ermöglicht uns, Zusammenhänge zu verstehen und gemeinsamen Visionen zu folgen.
- Ein tiefes Gefühl der Verantwortung und Verbindlichkeit mit allen Menschen und Organisationen ermöglicht uns, ein gemeinsames Weltbild zu schaffen.
- Das Einbringen von Kräften mit unterschiedlichen Werten, Fähigkeiten und Kompetenzen ermöglicht uns, Lösungen zu entwickeln und sie umzusetzen.
- Die Überzeugung, dass die notwendigen Veränderungen machbar sind, ermöglicht uns, alle Akteure zu überzeugen und mutige Entscheidungen zu treffen.

A grid of 16 cards, each representing a different Sustainable Development Goal (SDG) or related concept. The cards are arranged in a 4x4 grid and feature various icons and text. The cards are color-coded to match the themes of the IDGs: BEING (brown), THINKING (pink), RELATING (red), COLLABORATING (orange), and ACTING (dark red).



PLAN B takes about a day to play. The simulation game is divided into six blocks, each taking about an hour, so it is also possible to split the game up into several sessions. In a follow-up transfer session of four to eight hours, the concepts of the SDGs, IDGs and Earth4All can be deepened and applied to the individual context.



The simulation game requires a group size of at least 6 people. For groups of 12 or more, the game can be played either in parallel breakout groups or in a large group format. The decision depends on the location and time available. Basic knowledge of sustainability and the 17 SDGs is recommended.

**Evaluation**

The evaluation will be based on a written assessment that includes some quiz questions on the objectives, content and information obtained during the game as well as a short individual reflection/retrospective of the participants. The assessment has to be submitted by the end of the week following the on-site phase of the September school in Cape Town.